


Frauen stärken, Wissen teilen

Save the Date: Get-together 2026.

BERN – Am 20. März lädt der Zentralvorstand von Swiss Dental Hygienists in Kooperation mit Swiss Women in Dentistry (SWID) zum 4. Get-together nach Bern ein. Unter dem Motto «Yes We Can» steht dieser Anlass ganz im Zeichen einer persönlichen und zugleich berufspolitisch wichtigen Herzensangelegenheit: der Stärkung der Rolle von Frauen im zahnmedizinischen Umfeld. Obwohl rund 70 Prozent des zahnmedizinischen Fachpersonals Frauen sind, die mit grossem Engagement, hoher Kompetenz und Innovationskraft zur Weiterentwicklung des Berufs beitragen, erfahren ihre Leistungen noch immer nicht die Anerkennung, die ihnen zusteht. Diese Realität fügt sich in eine globale Entwicklung ein, in der Gleichstellung und Frauenrechte zunehmend unter Druck geraten. Umso wichtiger ist es, Räume für Austausch, Sichtbarkeit und gegenseitige Unterstützung zu schaffen, in denen Fachwissen geteilt, Meinungen frei geäussert und gemeinsame Perspektiven entwickelt werden können.

Die Veranstaltung beginnt mit einem praxisnahen Einblick in die Betreuung schwangerer Patientinnen in der Zahnarztpraxis, gefolgt von einem Vortrag über den Einfluss von Hormonen und Lebensstil als zentrale Faktoren für ganzheitliche Gesundheit. Danach richtet sich der Fokus auf aktuelle Trends und personalisierte Zahnästhetik für Frauen sowie auf den Weg von der ersten Idee bis zur erfolgreichen Umsetzung der eigenen Praxis. Im anschliessenden Podiumsinterview steht die Selbstständigkeit als Schlüssel zur persönlichen Freiheit im Mittelpunkt, bevor die gemeinsame Mittagspause Raum für Austausch, Vernetzung und gezielte Gespräche für Selbstständige und Interessierte bietet.

Am Nachmittag werden gesellschaftlich wie beruflich relevante Themen aufgegriffen, darunter der Umgang mit Grenzverletzungen am Arbeitsplatz und die Würdigung der Dentalhygienikerin des Jahres. Ein ebenso unterhaltsamer wie reflektierender Beitrag beleuchtet die Beziehung zwischen Sport, Gesundheit und Alltag, bevor eine weitere Pause zum Durchatmen einlädt. Im letzten Teil des Programms sorgen ein interaktives Gewinnspiel sowie ein Ausblick auf kommende Aktivitäten für einen dynamischen Übergang zu den abschliessenden Fachvorträgen. Dabei stehen die Haut als Spiegel der Langlebigkeit sowie die Frage nach traditionellen Rollenbildern und deren Konsequenzen für die Praxis im Fokus.

Das Get-together bietet die Gelegenheit, sich zu vernetzen, neue Impulse zu gewinnen und gemeinsam ein starkes Zeichen für eine nachhaltige Stärkung der professionellen Rolle von Frauen im Gesundheitswesen zu setzen. 

Swiss Dental Hygienists

info@dentalhygienists.swiss
www.dentalhygienists.swiss

Swiss Women in Dentistry (SWID)

swisswomenindentistry@gmail.com
www.swisswomenindentistry.ch



Globale Expertise trifft japanische Präzision

GC lädt zur «One Week of Excellence» 2026 ein.

TOKIO – Der weltweit tätige Dentalhersteller GC Corporation lädt Zahnärzte, Dentalhygieniker sowie Zahntechniker weltweit ein, sich den Termin für das 6. International Dental Symposium vorzumerken. Die Veranstaltung findet am 3. und 4. Oktober 2026 in Tokio statt. Mit 72 Vorträgen international renommierter Referenten sowie einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm aus Networking-Events und lokalen Touren knüpft das Symposium an den Erfolg der bisherigen Veranstaltungen an. Ziel ist es, Teilnehmende in einem einzigartigen, lokal inspirierten Programm zusammenzubringen und Exzellenz sowie kontinuierliche Fortbildung für die Zusammenarbeit von Praxis und Labor zu fördern.

Seit der Gründung in Tokio im Jahr 1921 hat sich GC zu einem der weltweit grössten Hersteller von Dentalmaterialien entwickelt. Grundlage dafür sind ein breites Portfolio leistungsstarker Produkte und das langjährige Engagement für die Förderung der Mundgesundheit. Das 6. International Dental Symposium bietet Dentalfachkräften die Möglichkeit, sich mit aktuellen Workflows, technologischen Entwicklungen und Forschungsergebnissen auseinanderzusetzen und sich mit Kolleginnen und Kollegen aus der internationalen Dental-Community auszutauschen.

Das zweitägige Programm umfasst zielgruppenspezifische sowie interdisziplinäre Sessions für Behandler, Spezialisten, Dentalhygieniker

und Zahntechniker. Im Fokus stehen unter anderem teamorientierte Parodontalversorgung, ästhetische Prothetik, Forschung und Anwendung dentaler Materialien sowie die Zusammenarbeit zwischen Medizin und Zahnmedizin. Darüber hinaus werden aktuelle Entwicklungen in den Bereichen Aligner-Therapie, Implantologie, Endodontie und Parodontologie aufgegriffen. GC bringt zudem seine Expertise im Bereich dentaler Materialien ein und setzt damit Akzente in Prothetik sowie restaurativer und ästhetischer Zahnmedizin.


Zu den bereits bestätigten Referenten und Moderatoren zählen unter anderem Dr. Michelle Lee (USA) zur umfassenden und präventiven Versorgung sowie zur restaurativen Zahnmedizin, Prof. Roland Frankenberger (Deutschland) zur adhäsiven und restaurativen Zahnmedizin, Prof. Yasunori Ayukawa (Japan) zur Implantologie und rehabilitativen Zahnmedizin sowie Dr. Anthony Mak (Australien) zur rekonstruktiven, implantologischen und ästhetischen Zahnmedizin. Führende Behandler, Dentalhygieniker und Zahntechniker aus Japan und dem internationalen Umfeld stellen Workflows und Fortschritte vor und diskutieren Ansätze für eine ganzheitliche, kollaborative Mundgesundheitsversorgung.

Veranstaltungsort ist das moderne Tokyo International Forum. Teilnehmende können ADA/CERP-Fortbildungspunkte (CE Credits) erwerben. Eine Simultanübersetzung in Japanisch und Englisch unterstützt die internationale Zusammenarbeit und den fachlichen Austausch.

One Week of Excellence

Dentalfachkräfte sind zudem eingeladen, Teil der «One Week of Excellence» zu werden. Diese umfasst Hands-on-Sessions zu aktuellen Trendthemen, die zwei Tage vor und zwei Tage nach dem Symposium stattfinden.

Neben praxisnahen, alltagstauglichen Lösungen ist GC auch für hochwertige Networking-Möglichkeiten und Community-Formate bekannt. Der Oktober gilt als eine der besten Reisezeiten für Japan, und GC lädt Teilnehmende ein, die Kultur und Geschichte zu entdecken, die auch die Produkte des Unternehmens prägen. Geplant sind organisierte Touren durch das lebendige Tokio sowie in die historische Bergstadt Nikkō mit ihren UNESCO-Welterbe-Schreinen und -Tempeln, Wasserfällen und landschaftlich reizvollen Nationalparks. Darüber hinaus bieten verschiedene Touren rund um GC und die japanische Kultur Einblicke in Präzisionsfertigung und Forschungseinrichtungen des Unternehmens sowie in japanische Traditionen.

Weitere Details zur Veranstaltung werden in den kommenden Wochen bekannt gegeben. 

GC International

info@gciag.com · www.gc.dental



Das Symposium findet im Tokyo International Forum statt, einem einzigartigen städtischen Komplex und einem Mehrzweck-Ausstellungszentrum im zentralen Stadtteil Marunouchi in Tokio.



Komplexität meistern

Swiss Medtech Day 2026 in Bern.


BERN – Am 10. Juni lädt der Schweizer Medizintechnikverband wieder zum Swiss Medtech Day 2026 im Kursaal in Bern.

Das übergeordnete Thema lautet «Komplexität meistern». Es greift die dynamischen Veränderungen in der Welt und die wachsenden Herausforderungen auf, denen sich die Medizintechnikbranche stellen muss. Angesichts zunehmender technischer, regulatorischer und gesellschaftlicher Anforderungen wird klar: Einzelne Lösungen reichen nicht mehr aus. Die Branche muss neue Wege finden, um Patienten und das Gesundheitssystem nachhaltig zu unterstützen.

Integration statt Fragmentierung

Die Schweizer Medtech-Branche steht vor einer entscheidenden Aufgabe: Über isolierte Produkte und Dienstleistungen hinaus muss sie Integration leben, über Technologien, Patientenpfade und Kooperationen hinweg. Nur so lässt sich die steigende Komplexität beherrschen und gleichzeitig echter Mehrwert für Patienten und das Gesundheitssystem schaffen.

Während Gesundheitssysteme zunehmend komplex werden und Kostendruck steigt, ist der Zeitpunkt gekommen, bestehende siloartige Strukturen aufzubrechen. Vernetzte Datenflüsse, die enge Verbindung von Forschung und klinischer Praxis sowie die konsequente Einbindung von Nachhaltigkeit in jedes Design bilden die Grundlage für intelligente Produkte, widerstandsfähige Lieferketten und bessere Patientenergebnisse.

Der Swiss Medtech Day 2026 lädt Führungskräfte, Innovatoren und Experten ein, Integration zur strategischen Priorität zu machen. Ziel ist es, Fachwissen zu verbinden, neue Ideen zu fördern und gemeinsam resilientere Lösungen für das Schweizer Gesundheitssystem zu gestalten. Mit inspirierenden Vorträgen, praxisnahen Workshops und lebendigen Diskussionsrunden wird die Veranstaltung zu einem zentralen Treffpunkt für alle, die die Zukunft der Medizintechnik aktiv mitgestalten wollen. 

SWISS MEDTECH

Schweizer Medizintechnikverband
office@swiss-medtech.ch · www.swiss-medtech.ch

